

# ***Burg Katzenstein Bergfried (Katzenturm)***

Der Bergfried aus dem Jahre 777 ist nach Aufwendiger Renovierungsarbeit am 1. März 2009 für die Öffentlichkeit zugänglich.

## **1.Bauphase** 11. Jahrhundert

Sockelbereich aus 13 Schichten Quadern mit glatt bearbeiteter Oberfläche.

## **2.Bauphase** 12. Jahrhundert

### *Bastion*

hier befindet sich das Liegeverlies, welches nur durch ein Schlupfloch zu erreichen ist.

### *Erdgeschoss*

Der Turmstumpf der ersten Burg wurde mit verwendet.

### **Hier befindet sich das Verlies mit Angstloch.**

Staufisch ist der gesamte Turmaufbau in Buckelquader Bauweise und erhöhtem Rundbogeneingang auf der Westseite.

### *Im 1.Stock*

Befindet sich der ehemalige Eingang, welcher 7 Meter über dem Boden, nur durch eine Außenleiter zugänglich war.

### *Im 2.Stock*

Der Wohnraum. Als Seltenheit für Bergfriede dieser Art gilt ein über Eck stehender offener Kamin mit Hosenabzug. Im Gesims eingeritzt, eine laufende Katze, das Wappentier der Erbauer mit Lilie. Auf der gleichen Ebene die Außentoilette (Abtritt).

### *Im 3.Stock*

Der Schlafrum mit Bett und Truhe.

### *Im 4.Stock*

Treppenabsatz diente als Abstellmöglichkeit

### *Im 5.Stock*

Die Wehrplatte (Aussichtsplattform)

Von hier hat man gute Sicht zur Erbishöhe, sowie Härtsfeldsee und Kloster Neresheim.

## **3.Bauphase**

# *Burg Katzenstein Bergfried*

## *(Katzenturm)*

Der Zinnengekrönte Aufsatz des Turmes stammt von 1669. Vorher trug der Turm einen Holzumlauf und ein Zeltdach, die Balkenlöcher des Umlaufs sind heute noch sichtbar.